

Auszug aus der Niederschrift

Sitzung des Finanzausschusses vom 08.04.2021

4.7 Genehmigung von außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Teilhaushalt 37, Produkt 12800 "Zivil- und Verwaltungstätigkeit - Impfzentrum" im Haushaltsjahr 2021 für die Betreuung des Impfzentrums in der Hansemesse Rostock und der mobilen Impfteams in Höhe von 3,8 Mio. EUR im Ergebnishaushalt und in Höhe von 3,2 Mio. EUR im Finanzhaushalt

Herr Dr. Müller-von Wrycz Rekowski informiert zum Betrieb des Impfzentrums in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Die Verpflichtung zur Errichtung eines Impfzentrums ist vom Land erlassen worden, die Stadt selbst habe hier keine Entscheidung darüber ob im Impfzentrum oder durch die Hausärzte geimpft werden solle. Somit habe die Verwaltung auch nur geringen Einfluss auf die anfallenden Kosten für den Betrieb des Impfzentrums. Jedoch werde davon ausgegangen, dass die Impfungen künftig zunehmend auch durch Hausärzte abgedeckt werden könnten.

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt die Bewilligung einer außerplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung in Höhe von 3,8 Mio. EUR im Ergebnishaushalt und in Höhe von 3,2 Mio. EUR im Finanzhaushalt im Teilhaushalt 37, Produkt 12800 „Zivil- und Katastrophenschutz“ auf dem Konto 56990001/76990001 „Sonstige laufende Aufwendungen/Auszahlungen der Verwaltungstätigkeit – Impfzentrum“ im Haushaltsjahr 2021, um die Betreuung des Impfzentrums in der Hansemesse Rostock und der mobilen Impfteams sicherzustellen.

Abstimmung:

Dafür:	10
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	